



an dem Leib/ dienet
zu den Lahmen Glied
deren/ zerschwellenem
Gemächte/ des Manns
nes/ darmit gebähret/
vnd die Wurtzel zers
kantschet/ über die Ges
schwulst geleyet/ es
hilfft gewiß.

Zeitlosenkraut
Wasser.

Wurtzel vnd Kraut
gebrandt mitten im
Meyen / ist gut ges
truncken / Morgens/
Mittags vñ Abends/
alle mahl auff vier

Loth/ bringet lust zu essen. Heilet zerbrochene Rip
pen oder Bein/ vnd Wunden. Aber auff sechs Loth ges
truncken/ weicher den Bauch / heilet versehrte Därn/
die lahmen Glieder damit geriben/ stärcket die.

Hederich.

Wilder Senff.

Hederich ist warm vnd trucken im dritten
Grad.

Welcher von Kälte wegen an seinem Leibe
aufschlägt/ vnd gründig wird / der siede das
Kraut in Wein/ trincke es Morgens vnd Abends/
er wird gesund. Aber die Wurtzel zu kleinem Pul
ver gestossen/ Morgens vnd Abends eingenommen/
ist gut für das Feber. Auch Kraut vnd Wurtzel zus
ammen gestossen/ darunder gemischt Wegerich vnd

K iij Klein

Von allerhand Arzney/



Flein Wegdritt / jedes
ein Hand voll / gesotz
ten in gutem Essig/
vnd durch ein Tuch
gestrichen / genützet
so man schlaffen will
gehen / macht schwitz
zen / vertreibet böse
Feuchung / vnd die
Pestilenz / ehe der
Mensch schlafft / dar
nach mag er einneh
men Tyrisch's vnd
Essig.

Quendel.

Hünerkoltz / Hünerklee / Kienlin / Wilde Poleye
vnsrer Frawen Bethstroh.

Quendel ist heiß vnd trucken / ist zweyerley / dar
über getruncken / ist gut für den kalten Haupt
fluß / für Husten vnd Kälte des Magens / bring
get den Frawen ihre zeit / macht wol Zarnen /
benimpt den Stein in den Lenden vnd Blasen / ist gut
wider der Schlangen / Scorpion / vnd anderer giftig
ger Thier Biß vnd Stich.

Der Rauch von diesem Kraut vertreibt die giftig
gen Thier. In Rosenessig geweicht / gestossen mit Ros
senöhl vnd angestrichen / nimpt Hauptwehe / gut den
Tobenden vnd Hirnwärtigen.

Ge